

Pumpengruppen-Bundle DN25 mit WITA 3-Wege-Mischer, Sunex Verteilerbalken und Verschraubungssets

Bedienungs- und Montagehinweise Pumpengruppen-Bundle



1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Bundle ist für Heizungswasser in geschlossenen Zentralheizungsanlagen vorgesehen. Es dient zur Verteilung und Regelung von einem, zwei oder drei gemischten Heizkreisen, abhängig von der gewählten Bundle-Variante.

Typische Einsatzbereiche sind Heizkörperanlagen, Fußbodenheizungen und Mischsysteme in Wohn- und Gewerbeobjekten. Nicht vorgesehen ist der Einsatz für Trinkwasser, aggressive Medien, Gase, Öle oder sicherheitsrelevante Sonderanlagen ohne gesonderte Planung.

2. Sicherheitshinweise

Montage, elektrische Arbeiten, Inbetriebnahme und Wartung dürfen nur durch fachkundige Personen erfolgen.

Vor Arbeiten an der Anlage: Wärmeerzeuger abschalten, Stromversorgung trennen, Anlage abkühlen lassen und drucklos machen.

Austretendes heißes Heizungswasser kann Verbrühungen verursachen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Elektrische Anschlüsse von Pumpe und Stellmotor sind nach den geltenden Vorschriften und den Unterlagen der Einzelkomponenten auszuführen.

Die zulässigen Betriebsgrenzen von 110 °C und 6 bar dürfen nicht überschritten werden.

3. Komponentenübersicht

Pumpengruppe DN25 mit 3-Wege-T-Mischer, Bypass, Stellmotor SM W05, WITA-Hocheffizienzpumpe, Kugelhähnen mit Thermometern und EPP-Isolierung.

Pumpenschraubungsset 1 1/2 Zoll inklusive Dichtungssatz.

Sunex Verteilerbalken für zwei oder drei Heizkreise, je nach Bundle-Variante.

4. Montagehinweise

Montageort so wählen, dass Pumpe, Stellmotor, Thermometer, Verschraubungen und Absperrorgane dauerhaft zugänglich bleiben.

Verteilerbalken mit geeigneter Befestigung spannungsfrei an der Wand montieren. M8-Befestigungspunkte des Verteilerbalkens beachten.

Pumpengruppen lot- und fluchtgerecht auf die vorgesehenen Anschlüsse setzen. Gewinde und Dichtflächen vor der Montage prüfen und reinigen.

Verschraubungssets mit den passenden Dichtungen montieren. Überwurfmuttern gleichmäßig anziehen und Verspannungen in der Rohrleitung vermeiden.

Vorlauf- und Rücklaufseite nach Anlagenplanung und Markierung anschließen. Flussrichtung der Pumpe beachten.

5. Elektrischer Anschluss

Pumpe und Stellmotor nur bei abgeschalteter Spannungsversorgung anschließen.

Der Stellmotor dient zur Positionierung des Mischers. Die Ansteuerung muss zur vorhandenen Regelung passen.

Kabel so führen, dass sie nicht an heißen Bauteilen, beweglichen Teilen oder scharfen Kanten beschädigt werden können.

Nach Abschluss der Verdrahtung Schutzleiter, Spannungsversorgung und Regelkontakt prüfen.

6. Inbetriebnahme

Anlage langsam mit Heizungswasser befüllen und alle Komponenten entlüften.

Alle Verschraubungen, Kugelhähne, Pumpenanschlüsse und Verteileranschlüsse auf Dichtheit prüfen.

Pumpe kurz anlaufen lassen und prüfen, ob Geräusche, Luft im System oder ungewöhnliche Vibrationen auftreten.

Stellmotorfunktion und Mischventilweg prüfen. Die Vorlauftemperaturen über die Thermometer kontrollieren.

Hydraulischen Abgleich durchführen und Heizkreise gemäß Anlagenplanung einstellen.

7. Betrieb

Im Regelbetrieb verteilt der Verteilerbalken das Heizwasser auf die angeschlossenen Heizkreise. Die Pumpengruppen fördern und mischen den jeweiligen Heizkreis entsprechend der Regelanforderung.

Temperaturanzeigen regelmäßig kontrollieren. Auffällige Temperaturabweichungen können auf Luft im System, falsche Einstellung, Störung der Regelung oder einen fehlenden hydraulischen Abgleich hinweisen.

Die EPP-Isolierung soll nach Montage und Wartung vollständig geschlossen sein, um Wärmeverluste zu reduzieren.

8. Wartung und Kontrolle

Mindestens einmal jährlich Sichtkontrolle auf Dichtheit, Korrosion, Beschädigungen und festen Sitz aller Verschraubungen durchführen.

Pumpenlauf, Stellmotorfunktion, Thermometeranzeige und Absperrorgane prüfen.

Bei Geräuschen oder Durchflussproblemen Anlage entlüften, Schmutzfänger prüfen und hydraulische Einstellungen kontrollieren.

Dichtungen bei Undichtigkeiten oder nach Demontage bei Bedarf ersetzen.

9. Störungshinweise

Kein Durchfluss: Absperrorgane, Pumpenlauf, elektrische Versorgung, Luft im System und Verstopfungen prüfen.

Heizkreis wird nicht warm: Mischventilstellung, Stellmotor, Regelung, Vorlauf/Rücklauf-Anschluss und hydraulischen Abgleich prüfen.

Undichtigkeit: Anlage drucklos machen, Verbindung reinigen, Dichtung prüfen und Verschraubung spannungsfrei neu montieren.

Ungewöhnliche Geräusche: Entlüftung, Pumpeneinstellung, Anlagendruck und Kavitation prüfen.

10. Außerbetriebnahme

Anlage abschalten, gegen Wiedereinschalten sichern und abkühlen lassen.

Bei Demontage Anlage drucklos machen und Heizungswasser kontrolliert ablassen.

Komponenten entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen oder fachgerecht wiederverwenden.

11. Lieferumfang nach Bundle-Variante

Bundle-Variante	Zusammenstellung
Pumpengruppe einzeln	1 Pumpengruppe DN25 mit 3-Wege-Mischer, Stellmotor und WITA-Hocheffizienzpumpe
Pumpengruppe mit Verschraubungsset	1 Pumpengruppe DN25 und 1 Pumpenverschraubungsset 1 1/2 Zoll inklusive Dichtungen
2 Heizkreise	1 Sunex Verteilerbalken 2 Kreise DN25, 2 Pumpengruppen DN25, 2 Verschraubungssets
3 Heizkreise	1 Sunex Verteilerbalken 3 Kreise DN25, 3 Pumpengruppen DN25, 3 Verschraubungssets

12. Technische Daten

Komponente	Ausführung / bestätigte Daten
Pumpengruppe	DN25, 3-Wege-T-Mischer mit Bypass, Stellmotor SM W05, WITA-Hocheffizienzpumpe, Kugelhähne mit Thermometern, EPP-Isolierung
Pumpengruppe Anschlüsse	oberer Anschluss 1 Zoll IG, unterer Anschluss 1 1/2 Zoll AG, Pumpenlänge 180 mm, Pumpenanschluss R 6/4 Zoll AG
Pumpengruppe Betriebsdaten	Temperaturanzeige 0-120 °C, maximale Einsatztemperatur 110 °C, maximaler Betriebsdruck 6 bar, Kvs-Wert gemischter Heizkreis 6,0 m ³ /h
Pumpengruppe Materialien	Stahl, Messing, EPP-Isolierung; Dichtmaterial PTFE und EPDM
Verschraubungsset	Pumpenverschraubungen 1 1/2 Zoll inklusive Dichtungssatz
Sunex Verteilerbalken 2 Kreise DN25	193 x 137 x 552 mm (H/T/B), 6,05 kg, 54 kW bei ΔT 20 K, 2,3 m ³ /h, Kesselseite AG 5/4 Zoll, Heizkreisseite IG 6/4 Zoll
Sunex Verteilerbalken 3 Kreise DN25	193 x 140 x 862 mm (H/T/B), 8,49 kg, 54 kW bei ΔT 20 K, 2,3 m ³ /h, Kesselseite AG 5/4 Zoll, Heizkreisseite IG 6/4 Zoll
Verteilerbalken Betriebsdaten	EPP-Isolierung 30 mm, Befestigung M8, maximale Betriebstemperatur 110 °C, maximaler Betriebsdruck 6 bar

13. Dokumentenstand / Datenbasis

Version 2.0 - Stand 03.07.2026

Diese Anleitung beschreibt den Bundle-Aufbau und ersetzt nicht die produktbezogenen Herstellerunterlagen der Einzelkomponenten für elektrische Verdrahtung, Wartung, Garantie und Ersatzteilbezug.